

## **Wichtige Informationen zum Start der Lolli-Testungen am 10.05.2021**

**Liebe Eltern,**

am Montag, 10.05.2021, starten wir wie angekündigt mit dem Unterricht im tagweisen Wechselmodell. Alle Informationen dazu habe ich Ihnen schon in den letzten Mails zukommen lassen. Sie sind auch auf der Startseite der Homepage noch einmal nachzulesen. Damit verbunden ist der Projektstart des neuen kindgerechteren Testverfahrens, den sogenannten Lolli-Tests.

### **ABLAUF des neuen Testverfahrens**

Zu Beginn des Projekts erhält jedes Kind **1 Testkit** für den Fall, dass eine **Nachtestung** zuhause erforderlich ist.

**Diese bitte unbedingt zuhause gut und sicher aufbewahren!**

Die Kinder testen sich an den Präsenztagen Mo/Mi oder Di/Do in der Schule. Die Proben jeweils einer Lerngruppe kommen gut verschlossen ohne Namen in einen Aufbewahrungsbehälter (sogenannter „Pool“). Dieser wird vom Labor abgeholt und ausgewertet. Freitags wird nicht getestet.

- **Ergebnis: Der Gruppentest ist negativ!**

Alle Testproben im Pool der Lerngruppe sind negativ.

Die Eltern erhalten keine gesonderte Rückmeldung von der Schule.

Der Wechselunterricht findet weiterhin wie geplant statt.

- **Ergebnis: Der Gruppentest ist positiv!**

- In dem Pool einer Lerngruppe befindet sich mindestens ein positives Testergebnis.

- Das Labor informiert die Schule. Es kann vorkommen, dass die Meldung erst am Abend oder am nächsten Tag vor Unterrichtsbeginn erfolgt.

- Die Schule informiert die betroffenen Eltern per Telefon.

- Die Eltern behalten ihr Kind in häuslicher Isolation.
- Die Eltern führen zuhause einen Einzeltest mit ihrem Kind durch. Dazu benutzen sie das Testkit, bestehend aus Tupfer und Röhrchen, das sie zu Beginn der Testphase schon von uns bekommen haben.
- Die Eltern beschriften das Röhrchen mit dem Namen des Kindes und weiteren erforderlichen Daten.
- Die Eltern bringen den Einzeltest, verschlossen im Röhrchen, am nächsten Morgen in der Zeit von 8.00 bis 8.30 Uhr in die Schule.
- Die Einzeltests werden kontaktlos vor dem Schulgebäude entgegengenommen.
- Die Einzeltests gehen am gleichen Tag ins Labor und werden dort ausgewertet.
- Die Eltern behalten ihr Kind zuhause, bis Sie weitere Informationen / Anweisungen durch die Schule und / oder das Gesundheitsamt erhalten.

Sollten Schwierigkeiten bei der Nachtestung auftreten (z.B. die verspätete Abgabe der Einzelprobe, ein ungültiger Test, fehlende Kontaktdaten, ...) sind die Eltern verpflichtet, auf die Haus- und Kinderärzte zuzugehen, damit diese dann die notwendigen Schritte veranlassen, z.B. den PCR-Test, das Feststellen der Kontaktpersonen usw.

Die Teilnahme am Präsenzunterricht und an den Betreuungsangeboten der Schule ist erst dann wieder möglich, wenn ein negativer PCR-Test vorgelegt werden kann.

Einen kindgerechten Erklärfilm sowie informatives Begleitmaterial finden Sie auf der Seite des Bildungsportals <https://www.schulministerium.nrw/lolli-tests>.

Wie immer stehen wir Ihnen für weitere Fragen gerne zur Verfügung!

Viele Grüße  
Regina Thesing